

## **Donofrio Donato Antonio**

geb. 25. 7. 1930 Bella, Prov. Potenza, Italien.

prom.: 1975 Dr. phil. (Geologie) Universität Innsbruck.

Seit 1975 Forschungsassistent, dann Assistent am Institut für Geologie und Paläontologie der Universität Innsbruck.

Geologe auch mit stratigraphischer und mikropaläontologischer Arbeitsrichtung.

(mit H. MOSTLER) Neue Schweberinoiden aus Hallstätterkalken des Berchtesgadener Raumes. — Geol. Paläont. Mitt. Innsbruck, 5, H. 2, S. 1–28, 3 Abb., 3 Tab., Innsbruck 1975.

(mit H. MOSTLER) Zur Verbreitung der Saturnalidae (Radiolaria) im Mesozoikum der Nördlichen Kalkalpen und Südalpen. — Geol. Paläont. Mitt. Innsbruck, 7, H. 5, S. 1–55, 8 Abb., 5 Tab., 7 Taf., Innsbruck 1978.

## **Douglas John Sholto**

geb. 18. 11. 1838 Thüringen bei Feldkirch, Vorarlberg, gest. 14. 9. 1874 Gamsbodenspitze bei Dalaas, Vorarlberg (abgestürzt).

Fabrikant in Thüringen, Vorarlberg (Baumwollspinnerei, Weberei). Fossilsammler in der Vorarlberger Molasse.

Petrefakten aus der Molasse von Vorarlberg. — Verh., 1867, S. 219–220, Wien 1867.

## **Dürrmayer Alois**

geb. 16. 6. 1864 Troppau, Österr. Schlesien, gest. 23. 11. 1933 Wien.

Seit 1894 Lehrer in Schrattenberg, Bez. Mistelbach, NÖ., später Oberlehrer in Wenzersdorf, Bez. Mistelbach.

Paläontologisch interessierter Lehrer und Sammler. Er lebte im Ruhestand (seit 1917) in Ernstbrunn, NÖ. und machte dort paläontologische Aufsammlungen. Er verstarb in einem Wiener Krankenhaus. Seine Sammlung gelangte zunächst an das Krahuletz-Museum in Eggenburg, der spätere Verbleib ist unbekannt. — Diese Sammlung bildete die Grundlage einer paläontologischen Dissertation über die Fauna von Ernstbrunn, die sein Sohn Dr. Walter DÜRRMAYER 1931 an der Wiener Universität einreichte und die unveröffentlicht blieb (geb. 6. 9. 1891 Hohenau, NÖ., gest. 2. 10. 1951 Aspang, NÖ. Seit 1912 Lehrer, ab 1925 Hauptschullehrer, zuletzt Hauptschuldirektor in Wien).

## **Ebner Fritz**

geb. 27. 7. 1946 Graz.

prom.: 1971 Dr. phil. (Paläontologie) Universität Graz.

habil.: 1978 (Mikropaläontologie u. Stratigraphie), Universität Graz.

1972–1986 wiss. Beamter am Landesmuseum Joanneum, Abt. für Geologie, Paläontologie und Bergbau, Graz. Seit 1986 a. o. Professor am Institut für Geowissenschaften der Montanuniversität Leoben.

Vorwiegend auf dem Gebiet der Paläontologie und Stratigraphie tätig gewesen.

Die Conodontenfauna des Devon/Karbon-Grenzbereiches am Elferspitz (Karnische Alpen, Österreich). — Mitt. Abt. Geol., Paläont. u. Bergbau, Landesmus. Joanneum, 33, S. 35–49, 1 Abb., 3 Tab., Graz 1973.

Das Paläozoikum des Elferspitz (Ashgill bis Unterkarbon; Karnische Alpen, Österreich). — Verh., 1973, S. 155–193, 9 Abb., 7 Tab., 3 Taf., Wien 1973.

## **Effenberger Franz**

geb. 6. 8. 1922 Wien.

Laborant am Anatomischen Institut der Universität Wien.

Modellierte als Mitarbeiter von E. THENIUS zwischen 1948 und 1951 plastische Rekonstruktionen von *Sivatherium*, Höhlenbär und Steppenwisent.

## **Ehrenberg Kurt (S. 26)**

geb. 22. 11. 1896 Wien, gest. 6. 10. 1979 Wien.

Univ.-Prof. Paläontologe und Paläobiologe.

Nachrufe: K. MAIS in Höhlenkundl. Mitt., 35, S. 187, Wien 1979.

E. THENIUS in Mitt., 73, S. 255–260 (P, B 1971–1978), Wien 1980.

F. BACHMAYER und H. ZAPFE, Annal., 844, S. 127–129 (P, B 1971–1978), Wien 1982.

## **Enderle Julius**

geb. 24. 3. 1875 Wien, gest. 29. 3. 1908 Wels, OÖ.

prom.: 1899 Dr. phil. (Geologie) Universität Wien.

1899–1900 Assistent am Geologischen Institut der Universität Wien. 1902 Lehramtsprüfung (Naturgeschichte etc.) Universität Wien. 1902–1908 Gymnasialprofessor in Wels.

Beschrieb eine karbonische Fauna aus Kleinasien und verfaßte zahlreiche populäre naturwissenschaftliche Aufsätze.

Über eine anthrakolithische Fauna von Balia Maaden in Kleinasien. — Beitr., 13, S. 49–109, 5 Taf., Wien 1901.

Nekrolog: Fl. HINTNER, in 7. Jahresber. d. Städt. Gymnasiums in Wels für das Schuljahr 1907/8, S. 37–54, (P), Wels 1908.

## **Endlicher Stephan**

geb. 24. 6. 1804 Preßburg, gest. 28. 3. 1849 Wien.

prom.: 1823 Dr. phil. Universität Wien. Anschließend theologische und botanische Studien. 1827 Eintritt in den Staatsdienst bei der kaiserlichen Hofbibliothek. Fortsetzung der botanischen Studien.

1840–1848 o. Professor der Botanik und Direktor des Botanischen Gartens der Universität Wien.